

FF 880 Flüssigfolie

Lösemittelfreie, gebrauchsfertige und silikonverträgliche Flüssigfolie auf Styrol-Butadien-Basis. Sie ist streich-, spachtel-, und rollfähig und im ist im abgebundenen Zustand wasserundurchlässig. Zur flexiblen Abdichtung in Sanitär- und Feuchträumen.

Anwendungsbereiche und Eigenschaften

- Das Produkt ist im abgebundenen Zustand wasserundurchlässig und silikonverträglich
- Bei der Verarbeitung geruchsneutral und schnell trocknend (2-3 Stunden)
- Hohe Rissüberbrückung
- Als hochwertige Abdichtung gegen Feuchtigkeit im Innenbereich unter Fliesen, Platten, MüriTop Acrylic-Belag, keramischen Belägen, etc.
- Geeignet für verschiedenste Untergründe. Z.B. Estrich, Stein, Mauerwerk, Gips, Gipskarton, Gipsfaser-Platten, Putz
- Zur fachgerechten Verbundabdichtung unter keramischen Belägen im Sanitär- und Feuchtraumbereich auf der wasserzukehrten Seite
- Zum Schutz feuchtigkeitsempfindlicher Untergründe

Normen und Prüfungen

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis - Flüssige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen zur Verwendung als Bauwerksabdichtung
- Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I und W2-I für die Rissklasse R1-I nach DIN 18534
- Erfüllt die Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen AO nach ZDB sowie A nach abP
- Basierend auf den Prüfungen zur Erteilung eines AbP's nach PG-AIV-F und den daraus resultierenden Anwendungsbereiche, lassen sich die folgenden Beanspruchungsklassen aus der ÖNORM B 3407 zuordnen - W1, W2, W3, und W4.
- GISCODE BSW10
- VOC-Emissionsklasse A (französische Norm)
- EMICODE EC 1 Plus - sehr emissionsarm

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, fest, saugend und planeben sowie frei von Schmutz, Öl und Fett sein. Die Oberfläche darf keine Nester, Grate oder durchgehende Risse enthalten. Unebenheiten sind entweder vor der Verarbeitung oder nachträglich mit einem geeigneten Fliesenkleber (Kat. C2 TE S1) auszugleichen. Gipsputze müssen fest, trocken, geglättet und einlagig mindesten 10mm dick sein.

Vor dem Aufbringen der *FF 880 Flüssigfolie* muss der Untergrund mit *FS 825 Feuchtigkeitssperre und Grundierung* vorgrundiert werden (1 Schicht).

Die Restfeuchte des Untergrundes darf folgende Werte nicht überschreiten (Messung mit CM-Messgerät):

Zementestrich:	2 %
Zementestrich beheizt:	1,8 %
Anhydritestrich:	0,5 %
Anhydritestrich beheizt:	0,3 %

Werden Diese Werte nicht erreicht müssen sie je nach Untergrund 2-3 mal mit der *FS 825 Feuchtigkeitssperre* grundieren. Eine detaillierte Erklärung und Anleitung finden Sie im Technischen Merkblatt von der *FS 825 Feuchtigkeitssperre und Grundierung*.

Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe (z.B. gipshaltige Baustoffe und Anhydritestriche) sind nur für die Wassereinwirkungsklassen W0-I und W1-I geeignet.
Bauabdichtungen aus Polyethylen, Polypropylen und Bitumenschweißbahnen sind als Untergründe nicht geeignet.
Bei nichtsaugenden Untergründen aus chemischen Baustoffen wie Polyurethanen, Polyacrylaten, Epoxidharzen usw. halten Sie bitte Rücksprache mit einem Anwendungstechniker.

Anwendung:

Vor Gebrauch muss die Flüssigfolie gut aufgerührt werden. Dann kann Sie mittels Roller (kuzfloriger Lammfell oder Schaumstoffroller) oder Pinsel gleichmäßig aufgetragen werden. Zuerst werden die Wandecken sowie Ecken zwischen Wand und Boden sowie Rohr- und Bodenanschlüsse mit Dichtbändern und passenden Ecken und Manschetten abgedichtet. Diese werden in die frische *FF 880 Flüssigfolie* eingelegt und das Gewebe mit dem Randbereich der Beschichtung satt überstrichen. Danach die Flüssigfolie in gleichmäßiger Schichtstärke auf Wand und/oder Boden auftragen.

Jede Schicht muss trocknen, bevor die nächste aufgebracht wird. Die Trocknungszeit ist abhängig von Temperatur, Luftbewegung, Luftfeuchte und der Schichtdicke. Bei +20°C und einer rel. Luftfeuchtigkeit von 50 % beträgt die Trocknungszeit mind. 1 Stunde.

2 Schichten müssen aufgebracht werden. Der Auftrag einer 3. Schicht ist möglich aber nicht notwendig.

Nach 2-3 Stunden können handelsübliche Fliesenkleber im Dünnbettverfahren auf die Flüssigfolie aufgebracht werden. Wenn nur die Bodenfläche abzudichten ist, muss die Abdichtung mindestens 5 cm an der Wand hochgezogen und mit dem Sockel überdeckt werden.

Wandabdichtungen müssen mindestens 20 cm über der höchsten Zapfstelle (z.B. Duschkopf) erfolgen.

Technische Daten

Basis:	Styrol-Butadien
Verarbeitung:	Mind. 2 Schichten mit Kurzflor- oder Schaumstoffrolle
Verbrauch:	Ca. 1,2 kg / ca. 0,8 l (bei einer Trockenschichtdicke von mind. 0,5mm 2 Schichten)
Trockenzeit:	Mindestens 60 Minuten
Lieferform:	7,5 kg Kanister
Farbe:	Blau
Viskosität:	Ca. 20.000 mPas
Dichte:	Ca. 1,5
Reiniger:	Wasser
Lagerung:	Zwischen +5°C und +25°C (12 Monate haltbar nach Lieferdatum)
Kennzeichnung nach GHS:	Entfällt

Nur für gewerbliche Anwender. Sicherheitsdatenblatt beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Das Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restleerte Gebinde zum Recycling geben. Dieses Produktdatenblatt ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen erstellt worden. Alle vorherigen Versionen sind ungültig. Aufgrund der vielen Anwendungsmöglichkeiten und der Verarbeitungsbedingungen sind diese Angaben unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir entbinden den Kunden/Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrieleitlinien beruhen, können zu spezifischen bzw. geänderten Anwendungsempfehlungen führen. In Zweifelsfällen muss die Anwendung von der IBC GmbH & Co. KG freigegeben werden. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
